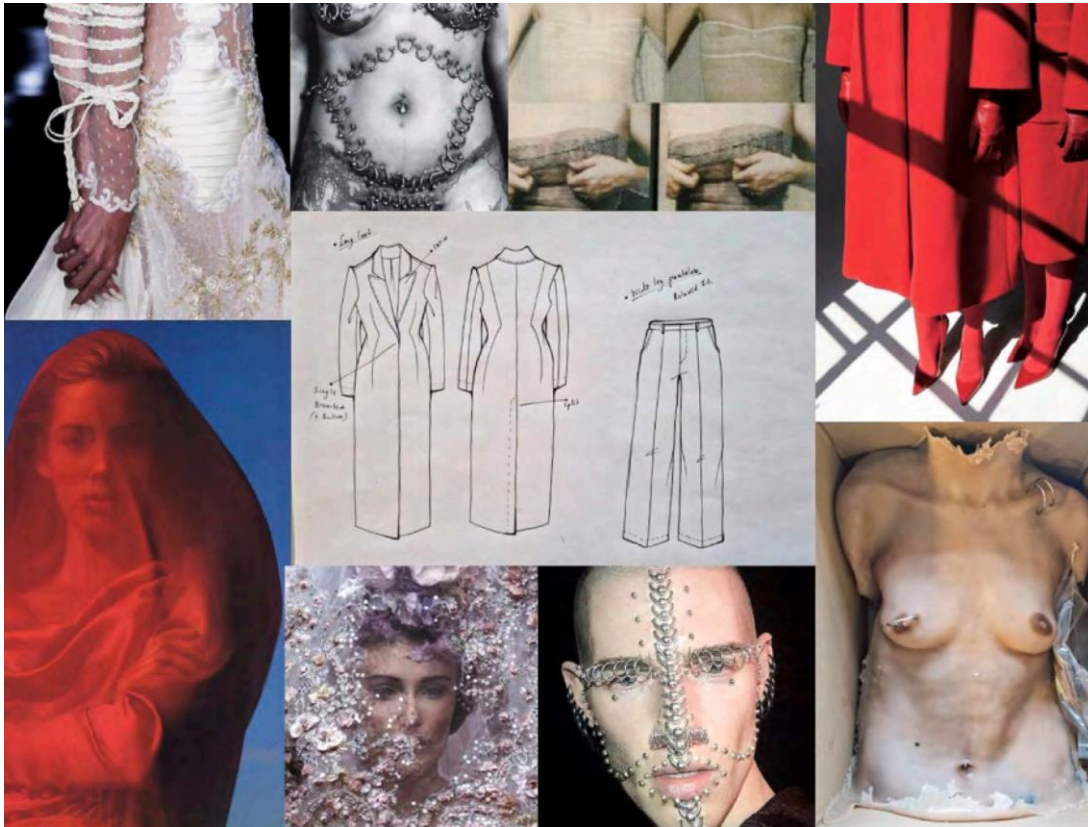




Pressemitteilung, 09. April 2024



Kostümentwürfe für »Körperfestung / Herzog Blaubarts Burg« von MAISON THE FAUX

Premiere am 04. Mai: »Körperfestung / Herzog Blaubarts Burg« nach Béla Bartók als rahmensprengende Aufführung von Tanz- und Musiktheater

Herzog Blaubarts Burg atmet, seufzt und blutet ... Nach dem gewaltigen Bühnenerlebnis »Carmina Burana« steht am Staatstheater Braunschweig am 04. Mai die nächste große Tanz- und Musiktheater-Premiere auf dem Programm: Regisseur Guy Weizman, Choreografin Roni Haver, Ascon de Nijs (Bühne) und Joris Suk von Maison the Faux (Kostüme) inszenieren Béla Bartóks Oper »Herzog Blaubarts Burg« als rahmensprengendes Projekt im Großen Haus. Dabei wird das Tanzensemble des Staatstheaters Braunschweig gemeinsam mit Mezzosopranistin Charlotte Hellekant als Judith und Bariton Michael Mrosek als Herzog Blaubart sowie dem kompletten Staatsorchester Braunschweig unter der Leitung von Mino Marani auf der Bühne agieren.

Béla Bartók wurde das Märchen im März 1911 in der dramatischen Fassung von Béla Balázs bekannt, er war sofort inspiriert und vollendete seine Oper bereits im September desselben Jahres. Das Werk ist bis heute einzigartig im Musiktheaterrepertoire. Es ist eine psychologische Erkundung des Seelenlebens von Herzog Blaubart und Judith.

Dabei sieht die Struktur der Oper vor, dass in den Räumen der Burg nach und nach immer eine neue Tür geöffnet wird.

Guy Weizman lässt sich in seiner Interpretation für die Rolle der Judith von Nelly Bly, Pionierin des investigativen Journalismus, inspirieren. Beim Öffnen der sieben Türen bringt sie Blaubarts vergangene Untaten zum Vorschein, an seinen Schätzen, Waffen und auch an der Burg selbst klebt Blut. Das Orchester auf der Bühne wird zum Sinnbild der seufzenden Festung und das Gesangs- und Tanzensemble mit seinen extravaganten Kostümen geraten in einen Rauschzustand des Horrors.

Guy Weizman lebt und arbeitet gemeinsam mit seiner Partnerin Roni Haver in den Niederlanden. Das Choreografenpaar begann seine Karriere im Bat Sheva Ensemble in Tel Aviv und tanzte bei verschiedenen europäischen Compagnien, wie Ultima Vez in Brüssel (Wim Vandekeybus), Lanonima Imperial in Barcelona (Juan Carlos Garcia) und Galili Dance in Amsterdam und Groningen (Itzik Galili). 2002 gründeten sie ihre eigene Compagnie Club Guy & Roni in Groningen. Seit 2017 ist Guy Weizman Intendant der niederländischen Compagnie Noord Nederlands Toneel (NNT) in Groningen.

Maison the Faux nennt Kostümbildner Joris Suk sein fiktives Modehaus für Humanwear, das er 2014 mit Tessa de Boer gegründet hat. Sie kombinieren Couture mit Streetwear, heben den binären Blick auf und entscheiden sich dezidiert für einen multidisziplinären Ansatz bei Kollektionen, Ausstellungen, Innenarchitekturprojekten, Performances sowie Bühnenproduktionen mit Theatern. Ihre Arbeiten waren bereits auf Modeschauen in New York, Paris, Japan, Los Angeles und Guangzhou zu sehen. Auch Popkünstlerinnen wie Lady Gaga und Ariana Grande ließen sich von Maison the Faux ausstatten.

Körperfestung / Herzog Blaubarts Burg

Premiere am Samstag, 04. Mai 2024, 19:30 Uhr

Staatstheater Braunschweig, Großes Haus

Weitere Vorstellungen am 11., 18., 23., 26., 29. & 31. Mai

Einführungsmatinee am 21. April um 11:15 Uhr im Kleinen Haus

Musikalische Leitung: Mino Marani

Regie: Guy Weizman

Choreografie: Roni Haver

Bühne: Ascon de Nijs

Kostüme: MAISON THE FAUX

Dramaturgie: Ira Goldbecher, Björn Seela

Herzog Blaubart: Michael Mrosek

Judith: Charlotte Hellekant

Tänzer:innen: Filipa Amorim, Alice Baccile, Francesca Castellari, Brendon

Feeney, Giovanni Fumarola, María Gabriela Luque, Noriko Nishidate, Dariusz

Nowak, Rei Okunishi, Razul Singh Gautam, Tiziano Pilloni, Lucas Roque

Machado, Mátyás Ruzsom

Staatsorchester Braunschweig

Melden Sie sich gerne für mehr Informationen, Interviewanfragen oder mit Pressekartenwünschen an das Pressebüro.

Mit besten Grüßen

Johannes Ehmann

Pressesprecher

T +49 531 1234 510

johannesehmann@staatstheater-braunschweig.de